

„Literanto – Kulturen begegnen sich“

unter diesem Motto steht der Literatursommer Baden-Württemberg 2008, der durch die Landesstiftung Baden-Württemberg gefördert wird. Mehr als 90 Veranstaltungen haben dieses Thema aufgegriffen und wurden in einem speziellen Programmheft zusammengefasst. Die Stadtbücherei Bretten sowie der Internationale Freundeskreis Bretten beteiligen sich am Literatursommer mit verschiedenen Lesungen. Den Auftakt macht Eleonora Hummel am 13. September mit der Lesung „Die Fische von Berlin“. Sie beschreibt in ihrem autobiographischen Roman wie sie als Mädchen die Übersiedlung ihrer Familie von Russland nach Deutschland empfunden hat. In Dresden hat sie später den Wandel der Deutschen Demokratischen Republik in ein Gesamtdeutschland miterlebt. Auf diese Veränderung geht sie in ihrem zweiten Roman ein, an dem sie zur Zeit arbeitet. Eleonora Hummel verdeutlicht die Schwierigkeiten eines Lebens zwischen den Kulturen und zwar als Deutsche in Russland und als Russin in Deutschland. Die Stadtbücherei greift in ihrer Vorlesestunde für Kinder ab 6 Jahren am Freitag, 19. September das Thema des Literatursommers ebenfalls auf. Die Vorlesestunde wird an diesem Tag zweisprachig abgehalten. Das Buch „Arkadas olalim mi? – Sollen wir Freunde werden?“ wird in deutscher und türkischer Sprache gelesen werden. Ebenfalls eine Autorenlesung mit dem Erzähler Salim Alafenisch veranstaltet der internationale Freundeskreis Bretten gemeinsam mit dem Freundeskreis des Edith-Stein-Gymnasiums am Freitag, 26. September in der Aula des Edith-Stein-Gymnasiums. Der Veranstaltungskalender des Literatursommers ist bei der Stadtinformation und im Rathaus Bretten kostenlos erhältlich.